

Projekt: Buch und DVD

- Art: Paperback mit DVD (günstige Herstellung)
- Titel: „Der Mensch im Mittelpunkt“
- Untertitel: „Erfolgsfaktoren für kleine und mittelständische Unternehmen“
- Didaktik/Inhalt: z.B. Matthias Horx, Trend- u. Zukunftsforscher als „Rahmen“ über Wandel der Arbeitswelt: weg von Produktion, hin zu Dienstleistung u. Wissensökonomie; Mensch wichtiger denn je

Vorstellung der Grundbausteine einer jeden Firma (Kapital, Mensch, Betriebsmittel, Arbeitsräume)

Projekt: Buch und DVD

Darstellung der Erfolgsfaktoren bleibt
branchenunabhängig

Verifizierung der Inhalte durch Kommentare
von erfolgreichen, bekannten Unternehmern

Buch: Erzählform und Interviews
DVD: „Sehbuch“ (wie eine Fachsendung)

- Auflage 500.000 (geringer Stückpreis)
- Verteilung Außendienst der inqa-Partner
- Finanzierung: inqa: Vorlagenerstellung, Dreharbeiten, Redaktion
Partner: Produktion aus Werbemitteletat

Grundbaustein „Kapital“

- Gesunde Kapitalbasis, verlässliche Risikobewertung
- Bewertungsfaktor: Systematische und effektive Organisation
- Bewertungsfaktor: Präventives strategisches Management
- Basel II, Rating, Schufa, Kapitalhygiene, Gesellschaftsform
- alternative Kapitalbeschaffung
- Venture Capital, stille Partner, Kredite
- Banken als Partner, nicht Gegner

Grundbaustein „Mensch“ I

- Führungsstile: Welcher passt zu mir?
- Mitarbeiterführung
- „Kampf um die besten Köpfe“
- Motivation – Tipps und Tricks
- Aus- und Weiterbildung, Wissen
- Sicheres, qualifiziertes Arbeiten (Arbeitsschutz)

Grundbaustein „Mensch“ II

- Kunden-, Lieferanten-, Mitarbeitermarketing
- Arbeit – Freizeit: Wo ist die Grenze?
- „Der Fisch stinkt vom Kopf.“ Der Chef als Vorbild
- „Ich bin stolz auf mein Unternehmen.“ Firmenimage intern/extern

Grundbaustein „Betriebsmittel“

- Was ist zweckmäßig, was Luxus, was zu billig?
- Ausstattung und Sicherheit
- Ausstattung und Gesundheitsschutz
- Produktiv arbeiten mit sicheren Arbeitsmitteln
- Betriebsmittel als „Lockmittel“ für neue Arbeitskräfte

Grundbaustein „Arbeitsräume“

- Flexibilität, Erweiterung
- Optimal für den Menschen, nicht für Maschinen
- Sich Wohlfühlen heißt Leistung bringen
- Welches Umfeld für Produktivität und Kreativität?
- Räume: Licht und Luft, Farbe und Ambiente
- Sozialräume der Zukunft (keine Kantinen!)

Interviewpartner (Beispiele)

- Dirk Rossmann
- Wirth Schrauben
- Fraunrath
- Unbekannter erfolgreicher Handwerker u. HandwerkerNetz Schwarzwald
- Einzelhändler oder Möbelfachhandel (z. B. Möbel Hesse)
- Werber